



T-Genossenschaft für Tourismus, Postfach 1423, CH-8021 Zürich, +41 44 586 15 11
t@t.tours, t.tours

VACA BRUTO MASKEN ZEREMONIE SCHILDKROETEN NISTEN



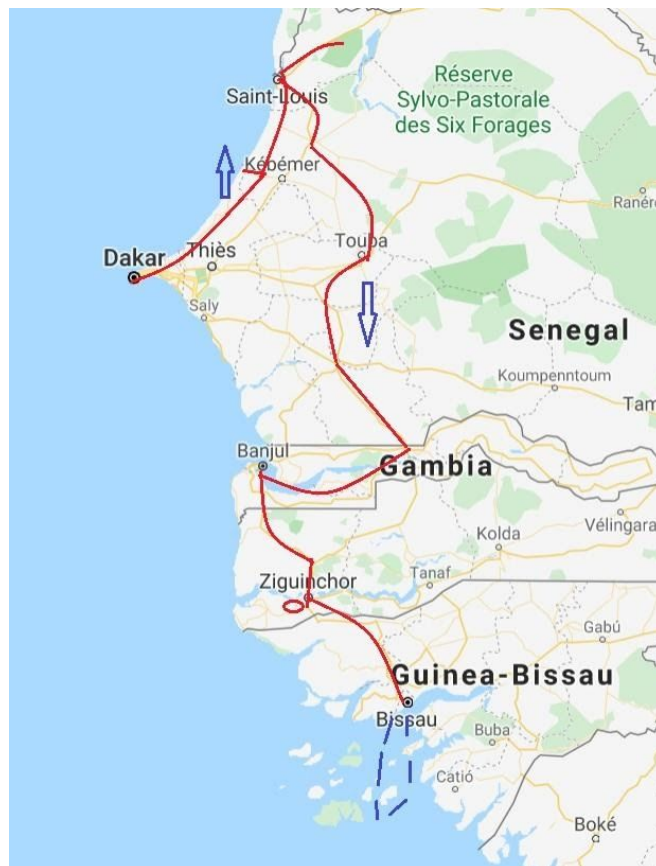
SENEGAL GAMBIA UND GUINEA BISSAU
14 Tage zu erleben

Vaca Bruto Masken Zeremonie

März, April

Schildkröten nisten

November, Dezember



PRÄSENTATION

Eine einzigartige Reiseroute durch die drei Länder von Norden nach Süden, immer neue Landschaften und Völker.

NATUR

Sie erleben unglaubliche Vielfalt natürlicher Umgebungen wie Wüstendünen, Savannen, Flussmündungen, Wälder und Mangrovensümpfe und entdecken mit dem Schiff das Bijagos-Archipel. Auf der ganzen Reise sind Vögel präsent, besonders das **Djoudj Nationalheiligtum** in Senegal ist das wichtigste Zugvogel-Reservat auf der Welt

GESCHICHTE, VORGESCHICHTE UND ZEITLOSE DÖRFER

Wir werden historische Stätten entdecken wie Dakar, Gorée, St. Louis.

Bolama, die ehemalige portugiesische Hauptstadt Guineas

Begegnung mit „zeitlosen“ Menschen als Hirten und abgelegenen Dörfern

KUNST, KULTUR & MUSIK

In der nördlichen Savanne werden wir in das Lager der nomadischen Hirten eingeladen und treffen die größte religiöse und friedliche Bruderschaft, die eine afrikanische Form des Islam praktiziert, die Fundamentalismus und Gewalt ablehnt.

Im Süden werden wir mit animistischen traditionellen Religionen, Stammeskönigen, Tanzmasken und abgelegenen Stämmen bekannt gemacht, die noch immer Ahnenstatuen verehren: Eine einzigartige Gelegenheit, zu genießen, **Stammeskunst** ist ein origineller Wettbewerb. In der animistischen Casamance-Region werden wir bei den Feierlichkeiten der Diola-Maske, der Inkarnation mythischer Geister, Zeuge sein. Die Maskerade ist eine einzigartige Erfahrung, bei der das gesamte Dorf an einer intensiven Mischung aus Magie, Musik und Tänzen teilnimmt.

Wir werden uns auch auf **zeitgenössische Musik konzentrieren**: Während der Wochenendabende in Gambia und Casamance werden wir im Rhythmus der Musik in den heißen afrikanischen Clubs schwingen.

EINZIGARTIGE EREIGNISSE

Karneval ist das Hauptfest in **Guinea-Bissau**. Karneval ist eine unglaubliche Mischung aus afrikanischen und portugiesischen Traditionen. Der Karneval wird am Nachmittag wild, bunte Masken aus verschiedenen Gegenden und Stadtteilen beginnen ihre Parade: heilige traditionelle Masken, Krieger in Krokodilleder und mit Pfeilen bewaffnet, moderne Masken aus Pappmaché, alle umgeben von Mädchen, die nur Glasschnüre tragen Betten um die Taille. Stundenlustige Paraden machen diesen Karneval zu einem unvergesslichen Erlebnis, einem echten „Fiesta Popular“, das fröhlichen afrikanischen Geist mit portugiesischen und brasilianischen Einflüssen verbindet.¹

Vaca Bruto Masken Zeremonie. Auf den Bijagos-Inseln wird das Leben immer noch vom Zyklus der Jahreszeiten bestimmt, und während der langen Trockenzeit, wenn die Ernte vorbei ist, finden die Hauptzeremonien statt. Die spektakulärste Bijago-Maske heißt Vaca Bruto (wilder Stier) und ist eine Holzhelmmaske mit Augen aus Milchglas, echten Hörnern, Lederohren und einem Seil durch das Nasenloch. Während der Vaca Bruto-Zeremonien verkörpern Tänzer den Geist der Maske mit großem Realismus: Sie verneigen sich und blicken auf den Boden, genau wie es ein echtes ungezähmtes Tier tun würde.

Schildkröten Nisten. Die Insel Poilao im Bijagos-Archipel ist ein unbewohnter Ort von großer Schönheit. Es gilt auch als Hauptnistplatz für die große Grüne Meeresschildkröte (*Chelonia Midas*) in Westafrika. Nach Einbruch der Dunkelheit warten wir schweigend am Strand auf den magischen Moment, in dem das Weibchen aus dem Meer kommt und das tiefe Loch gräbt, in das sie dann ihre Eier legt. Mit etwas Glück haben wir gute Chancen, dieses Naturwunder der Natur und / oder das Schlüpfen zu erleben Die kleinen Schildkröten, die aus dem Sand kommen, um in den Ozean zu springen und eine lange Reise zu beginnen, die sie 30 Jahre später zu derselben Insel zurückbringt, wenn sie geschlechtsreif sind.

Reiseprogramm (Kurzform)

Tag 1: Dakar, die Hauptstadt -

Ankunft in **Dakar** und Transfer zum Hotel.

Mahlzeiten auf eigene Faust

Nacht Hotel Djoloff, Hotel de *Charme* mit feiner traditioneller Architektur und Komfort oder ähnlichem (klimatisierte Zimmer mit Bad)

Tag 2: Dakar zeitgenössische Metropole & Gorée, von Dakar nach Gorée

Dakar, die Hauptstadt von Senegal ist einst die Metropole von Französisch-Westafrika gewesen. Dort befand sich das intellektuelle Zentrum. Sehenswert Präsidentenpalast und das IFAN-Museum (Institut Francais d'Afrique Noire) mit Sammlung Afrikansicher Kunst. Ebenso das Museum für Afrikanische Zivilisation, das 2018 eröffnet wurde. Reisende besuchen die Kathedrale Notre Dame des Victoires und den Place de Souvenirs sehen.

Mit der Fähre nach Gorée, wo übernachtet wird. Hübsche Kleinstadt

Mahlzeiten F - M - A

Übernachtung Hotel "*de charme*", Kapazität der Hotels in Gorée ist begrenzt. Die Gruppe kann an verschiedenen Orten aufgeteilt werden

Tag 3: Lac Rose und Fischerdörfer von Gorée nach Lompoul (Fähre und Fahrt 170 km - 6 Std.

Morgens ist ein Vergnügen in Goré zu spazieren, bevor die Menge eintrifft. Später fahren wir mit der mit der Fähre nach Dakar und zum **Lac Rose**, einem flachen Salzwassersee, der von Dünen umgeben ist. Das Wasser ist zehnmal salziger als im Meer und Salz wird auf traditionelle Weise gesammelt. Wir entdecken das grösste Fischerdorfs Senegals un bestaunen die bemalten Pirogen.



Mahlzeiten F - M - A

Übernachtung Ständiges Zeltlager (komfortable Zelte mit Betten und Bad)

Tag 4: Saint Louis von Lompoul nach St. Louis (100 km - 2 Stunden)

Saint Louis ist eine charmante antike Stadt, die von 1673 bis 1895 ein französisches Territorium war und Hauptstadt der französischen westafrikanischen Kolonien war. Einst Basis der Luftpost-Pionieroperation „Aeropostale“ zwischen Europa, Afrika und Südamerika.

Mahlzeiten F - M - A

Übernachtung Hotel de la Poste oder ähnliches (klimatisierte Zimmer mit Bad)

Tag 5: Vogelschutzgebiet und Nomadenstämme St. Louis bis Wüste Ferlo , 150 km - 4 Std.

Am frühen Morgen Abfahrt nach Norden zum **nationale Vogelschutzgebiet Djoudj** (Parc National des Oiseaux du Djoudj) mit Hunderten von Kilometern teilweise überfluteter Gebiete besteht, UNESCO-Weltkulturerbe, „feuchte Paradies“ zwischen der Sahara und der Ferlo-Wüste. Motorbootausflug unter der Leitung eines örtlichen Ornithologen.



Mahlzeiten F - M - A

Übernachtung Das Camp besteht aus einfachen Grashütten, die von einem lokalen Unternehmer verwaltet werden (alle Zimmer mit Betten, Moskitonetzen und Bad).

Tag 6: Tuba-Bruderschaft, von der Ferlo-Wüste nach Kabacoto (240 km - 5 Stunden)

Die heilige Stadt **Tuba** (Touba) bereichert mit Gastfreundschaft einer afrikanischen Bruderschaft. Dort regiert ein Kalif mit **Mouridismus**. Amhadou Bamba gründete Touba 1887 als heilige Stätte. Die Stadt ist rasch gewachsen und verwirklicht einen friedlichen, afrikanisch Islam.

Mahlzeiten F - M - A

Übernachtung Kabacoto Safari Hotel oder Relais de Kaolak. Klimatisierte Bungalows, Swimmingpool.

Tag 7: Steinkreise von Kabacoto nach Banjul (240 km - 6 Std.)

Ein besondere Sehenswürdigkeit ist die **megalithische Stätte von Sinus Ngayene** mit Steinkreisen. Es gibt 1.100 Steinen und verwandten Tumuli dar, die sich über ein Gebiet von 100 km Breite und 350 km Länge am Nordufer des Flusses Gambia erstrecken. Wir erreichen Banjul, die Hauptstadt von Gambia. Vielleicht genießen wir ein Live Konzert

Mahlzeiten F - M - A

Übernachtung Kairaba Beach Hotel, separate Gebäude in tropischer Waldvegetation, Privatstrand mit Blick auf den Ozean.

Tag 8: Gambische Vögel und heilige Masken von Banjul bis Ziguinchor (160 km - 4 Stunden)
Gambia ist als Vogelbeobachtungsziel bekannt. Mit einem ornithologischen Führer werden wir verschiedene Arten afrikanischer Vögel in ihrem Lebensraum entdecken. Weiter geht es in die Region Casamance im Senegal. Essen in einem Dorf, zubereitet von einer Familie

Am Nachmittag Masken Zeremonie der Diola-Kultur. Abends Ankunft in unserem komfortablen Hotel am Ufer des Casamance River, wo wir zwei Tage lang unsere Basis haben, um Casamance zu entdecken.

Mahlzeiten F - M - A
Übernachtung Kadiandoumange Hotel am Ufer des Flusses (klimatisierte Zimmer mit Bad)

Tag 9: Heilige Könige, Casamance (ca. 150 km - 4 Stunden)
Wir verlassen die Hauptstrasse und besichtigen „Impluviumhäuser“. In einem versteckten Dorf werden wir vom **König** eines Diola-Königreichs empfangen.



Mahlzeiten F - M - A
Übernachtung Kadiandoumange Hotel am Ufer des Flusses (klimatisierte Zimmer mit Bad)

Tag 10: Ahnenkult von Ziguinchor nach Bissau (250 km - 7 Std.)

Frühe Abreise für einen langen, aber interessanten Tag, Grenüberquerung nach Guinea Bissau. Besuch von Felupes- und Baiotes Stämmen Schatten. Diese Menschen leben mit einem eigenen Ökosystem. In Bula, um einen Manjaco-König zu treffen und die Kultur der Ahnenverehrung kennen. Abendliche Ankunft in Bissau, spätes Abendessen.

Mahlzeiten F - M - A
Übernachtung Hotel Azalai oder ähnliches (klimatisierte Zimmer mit Bad)

Tag 11: Von der Geisterhauptstadt zum Bijagos-Archipel, von Bissau nach Rubane
Der **Bijagos-Archipel** liegt ungefähr 60 km vor der Küste und umfasst 88 Inseln. (von denen nur 21 dauerhaft bewohnt sind) der größte Archipel in Afrika. Der Archipel ist ein Juwel durch Landschaften und Stammeskultur. Halt in **Bolama Island** mit der ehemaligen Hauptstadt von Portugiesisch-Guinea von 1871 bis 1941, die Stadt verfällt.



Ankunft auf Rubane / Bubaque Islands in der In der komfortablen Lodge, die unsere Basis für drei Tage sein wird, um den Bijagos-Archipel zu entdecken.

Mahlzeiten F - M - A

Übernachtung Hotel Ponta Anchaca oder Lodge les Dauphins, (komfortable Bungalows am Meer)

Tag 12: Sonderveranstaltung

Wir besuchen Bubaque das einzige Dorf, welches per Fähre angefahren wird und schlendern durch den farnefrohen Markt

Vaca Bruta Maskenzeremonie. Wenn das Datum der Tour mit der Vaca Bruta-Maske einhergeht, ist ein besonderes Ereignis. In einen abgelegenes Dorf erleben wir Zeremonien der Vaca Bruta-Initiationsmaske unter großer Beteiligung der Dorfbevölkerung

Schildkrötennisten Wenn das Datum der Tour mit dem Schildkröten segeln wir Richtung Südinsel und halten in Meio, einer unberührten unbewohnten Insel, wo unsere Fußspuren im Sand die einzigen menschlichen Spuren sind. In der Nacht, bei Flut tauchen die Schildkröten aus dem Meer auf, wir müssen schweigen und dürfe keine direkte Taschenlampe verwenden, ein einmaliges Naturschauspiel

Mahlzeiten F - M - A

Übernachtung Hotel Ponta Anchaca oder Lodge les Dauphinskomfortable Bungalows am Meer

Tag 13: Leben der Inselbewohner

Tag, um das Archipels zu genießen. Entspannen Sie am wilden Strand, erkunden Sie Dörfer und üppige Vegetation, machen Sie einen Ausflug zur benachbarten Insel Soga.

Nicht inbegriffen: Ausflug Orango Insel, vielleicht sehen wir Nilpferde

Mahlzeiten F - M - A

Übernachtung Hotel Ponta Anchaca oder Lodge les Dauphins (komfortable Bungalows am Meer)

Tag 14: nach Bissau

Stadtbesichtigung. Am Abend Transfer zum Flughafen für den Abflug.

Mahlzeiten F - M

Tagesgebrauch Zimmer im Tagesgebrauch (alle Zimmer mit Bad und Klimaanlage)

Verlängerung

Am Ende dieser intensiven Reise können wir einige zusätzliche Tage im Bijagos-Archipel empfehlen. Auf Anfrage können wir einige zusätzliche Tage im Ponta Anchaca Hotel auf Rubane Island Meer arrangieren mit französischer und tropischer Küche.



Ich habe hier eine Kurzversion beschrieben, auf den anderen Programmen sind die Orte ausführlich beschrieben, ebenso Hinweise zu den Reisen, z.B. "Dakar zum Karneval Bissau"